



PiperMint

das Leben,
möglicherweise

Ein Film von
Nicole-Nadine Deppé

PiperMint ... das Leben, möglicherweise läuft im Wettbewerb des Max-Ophüls Festivals

28.1. um 13:00 Uhr

30.1. um 17.45 Uhr

31.1. um 20.30 Uhr

Am Freitag, den 30. Januar 04, findet eine Pressevorführung um 10 Uhr statt.

PiperMint beginnt als modernes Road-movie: Das Geschwisterpaar Zoe (16) und Theo (19) geht zusammen mit Artur (6), dem Kind, auf das Zoe aufpassen soll, auf die Reise. Sie kommen aus einer ‚Patchwork-Familie‘, einer Familie, die aus Resten locker zusammengeflochten ist. Sie wollen weg von der maroden Erwachsenenwelt. Es geht ihnen um Freiheit, Abenteuer und ein Leben ohne Grenzen. Je weiter sich die Drei von Zuhause entfernen, desto näher kommen sie sich und bauen sich ihre eigene, intensive, kleine Welt auf. SIE SIND JETZT DIE BANDE.

Auf einer kleinen kroatischen Insel bleiben sie hängen, kommen in einer alten Villa unter und treffen auf Mendel, einen geheimnisvollen Schriftsteller, der auf der Insel als Fremder und Sonderling lebt. In der Enge der alten Villa beginnt ein Psychospiel. Zoe will mit aller Macht ihre Bande zusammenhalten.

Theo verliebt sich in die Kroatin Sanja. Artur flüchtet zu Mendel, mit dem er sich anfreundet. Mendel beobachtet das kleine Drama. Er vermischt das Geschehen mit seinen Gedanken, die er zu einer neuen Geschichte spinnt. ...

NICOLE-NADINE DEPPÉ über ihren Film:
"Mich interessiert die Psychologie der einzelnen Protagonisten, deren Geheimnis und

ihre uneingestandene und damit tragische Sehnsucht zueinander. PiperMint ist die Geschichte über die Selbstverständlichkeit einer Geschwisterliebe. Es ist die Geschichte mehrerer Menschen, die am Scheidepunkt ihres Lebens stehen – in sich zerrissen – verstrickt in ein Netz der Gefühle, zwischen Leben und der Frage, was ist Leben, was ist Tod. Alle leben sie in ihrer eigenen Realität und doch kann sich keiner ungeschoren auf Dauer in die eigene Welt zurückziehen."

KURZBIOFILMOGRAPHIE

Nicole-Nadine Deppé

Aufgewachsen in Deutschland, Saudi-Arabien, Libyen, Sudan, Kenia. Seit 1992 in Berlin ansässig.

Studium an der FU-Berlin: Geschichte, Politik, Theaterwissenschaft. Danach freiberufliche Tätigkeiten in den Bereichen der Fotografie, Ausstattung, Hauskrankenpflege- insbesondere Sterbebegleitung.

1996 Studium an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (dffb).

2000 Diplomabschluß mit dem Kurzspielfilm ‚Loreley‘.

2003 Fertigstellung des ersten abendfüllenden Kinospiefilms
‚PiperMint...das Leben, möglicherweise‘

Besetzung

Zoe Mint	Luisa-Soi Kaiser
Theo Mint	Marek Harloff
Artur	David Zohlen
Mendel	Sami Frey
Sanja	Meret Becker
Luka	Lenn Kudrjawizki
Mama Mint	Myriam Muller
Artur's Papa	Sebastian Jakob

Stab

Buch und Regie	Nicole-Nadine Deppé
Kamera/Schnitt	Carsten Thiele
Szenenbild	Christian Eisele
Musik	Meret Becker
Produktion	Saxonia Media Filmproduktion
Prod. Assistentin	Katharina Rietz
Koproduktion	Tarantula Luxembourg Donato Rotunno Eddy Gérardon-Luyckx und MDR

Pressebetreuung karolinekraut@
basisfilm.de

**Nicole-Nadine Deppé ist vom
29.1 bis 1.2 in Saarbrücken**

**BRD 2003
92 Min., 35mm, Farbe, Dolby SR**

Kinostart: April 2004

**weitere Informationen:
www.basisfilm.de**

**Basis-Film
Verleih Berlin**